

Arbeitshilfe

zur Überprüfung der Angaben zum Sicherheitsmanagementsystem im Sicherheitsbericht

Vorbemerkung

Schwerpunkt bei der Beschreibung des Sicherheitsmanagementsystems im Sicherheitsbericht sind managementspezifische Aspekte bezogen auf die sieben im Anhang III der Störfallverordnung genannten Bereiche. Managementspezifische Aspekte heißt, es geht um die zu diesen Bereichen getroffenen **Regelungen**, **Zuständigkeiten** und die damit verbundenen **Befugnisse** und notwendigen **Qualifikationen**, sowie die regelmäßige **Überprüfung** der Regelungen im Hinblick auf ihre Wirksamkeit.

Im folgenden werden stichpunktartig Aspekte zum Inhalt genannt, die bei der Beschreibung des Sicherheitsmanagementsystems im Sicherheitsbericht eine Rolle spielen können. Diese orientieren sich an dem Modul 2 "Prüfung der Organisation und des Sicherheitsmanagements" der "Arbeitshilfe zum Überwachungssystem nach § 16 der Störfallverordnung" vom Länderausschuss für Immissionsschutz (LAI) und Länderausschuss für Arbeitsschutz und Sicherheitstechnik (LASI), 2000. Als pdf-Datei unter www.lasi.osha.de verfügbar.

Bereich 1 „Unternehmenspolitik“

• Inhalte der Unternehmenspolitik

- Schriftliche Niederlegung der Unternehmenspolitik, z.B. als Grundsatzerklärung, Unternehmensrichtlinie, SGU-Richtlinie (SGU: Sicherheit, Gesundheit, Umweltschutz), Vision des Unternehmens etc.
- Berücksichtigung der Anlagensicherheit in der Unternehmenspolitik, wie dies erreicht wird (prinzipiell)
- Geltungsbereich
- Regelmäßige Überprüfung

• Informationsfluss

- Kommunikationswege
- Verantwortlichkeiten, Zuständigkeiten
- Zielgruppen (Beschäftigte, Fremdfirmen, Behörden, Öffentlichkeit)
- Regelmäßige Überprüfung
- Konsequenzen der Überprüfung

• Umsetzung der Unternehmenspolitik

- Systematische interne Regelungen (Verbindlichkeit)
- Beteiligung der Beschäftigten
- Vorgehen bei Regelverstößen
- Gewährleistung der Aktualität
- Dokumentation
- Regelmäßige Überprüfung
- Konsequenzen der Überprüfung

• Finanzieller Rahmen für die Anlagensicherheit

Bereich 2 „Organisation und Personal“

• Verantwortlichkeiten, Aufgaben, Kompetenzen

- Darstellung der Aufbauorganisation (schriftliche Festlegung der Verantwortlichkeiten/Vertretungen)
- Eindeutige Zuordnung von Aufgaben, Funktionen, Zuständigkeiten und Befugnissen
- Festlegung und Sicherstellung der notwendigen Kompetenzen, die zur Erfüllung von Verantwortlichkeit und Aufgaben erforderlich sind
- Einbindung des Beauftragtenwesens
- Klare Regelung der Schnittstellen (Beauftragte, spezielle werksinterne Einrichtungen/Abt., Stabstellen, Betrieb) , insb. der Verantwortlichkeiten
- Feststellung von Mängeln und deren Beseitigung

• Personalauswahl und –besetzung

- Regelungen zur Auswahl von Personal (intern/extern), Verantwortlichkeiten
- Kriterien zur Auswahl (Ausbildung, Berufserfahrung, soziale Kompetenz, körperliche Eignung)
- Stellenbeschreibungen für alle Hierarchieebenen und Tätigkeiten
- Kriterien für ausreichende personelle Besetzungen
- Regelmäßige Überprüfungen und Aktualisierung

• Sicherheitsgremien

- Besetzung
- Verantwortlichkeiten
- Aufgabe
- Ablauf
- Zyklen
- Umsetzung von Maßnahmen/Entscheidungen
- Kontrolle

• Einarbeitung, Schulung, Weiterbildung

- Neueinstellung von Personal
- Beginn von neuen Tätigkeiten
- Weiterbildung (Konzepte, Kriterien, Mittel)

• Vorschriften, Normen, (betriebsinterne) Regelungen

- Systematik, Aktualität
- Zuständigkeiten
- Sicherstellung der Beachtung

• Informationsfluss

- Kommunikationswege
- Zuständigkeiten
- Methoden zur Gewährleistung eines regelmäßigen Erfahrungsaustausches

Bereich 3 „Ermittlung und Bewertung der Gefahren von Störfällen“

- **Ablauf der Gefahrenanalyse**

- Einsatz systematischer Methoden, Kriterien, Aktualität, Betrachtungsumfang, Zeitpunkte/-ablauf (Verfahrensentwicklung, Neuplanung, Änderungen, Betriebsstörungen, Störfälle, Instandhaltungsarbeiten, außergewöhnliche Betriebszustände)
- Beteiligte Personen, Verantwortlichkeit, Auswahl
- Regelmäßige Überprüfung
- Dokumentation

- **Umgang mit den Ergebnissen**

- Umsetzung der abgeleiteten Maßnahmen
- Verantwortlichkeit : Entscheidung/Ausführung/ Kontrolle
- Veröffentlichungen intern/ Fachkreise/ Öffentlichkeit

Bereich 4 „Überwachung des Betriebs“

- **Arbeits- und Betriebsanweisungen**

- Verantwortliche Personen für Erstellung und Umsetzung, Aspekt Anlagensicherheit
- Sicherstellung der Handhabbarkeit und Aktualität
- Regelmäßige Überprüfung, Kriterien zur regelmäßigen Überprüfung
- Dokumentation
- Regelungen zum Schichtwechsel

- **Sicherheitsunterweisungen**

- Verantwortliche Personen
- Durchführung (Inhalte, Zeitabstände, Personenkreis, Erfolgskontrolle)
- Dokumentation
- Regelmäßige Überprüfung
 - Ablauf
 - Einhaltung durch Beschäftigte

- **Instandsetzung**

- Instandhaltungskonzepte
- Kriterien
- Verantwortlichkeiten
- Dokumentation
- Freigabesysteme
- Prüffristen
- Kontrolle der durchgeführten Maßnahmen
- Regelmäßige Überprüfung

- **Beschaffung von Betriebsmitteln und Geräten**

- Berücksichtigung von Anlagensicherheit
 - beim Einkauf
 - beim Einsatz von Chemikalien
- Regelungen zur Überprüfung
 - der zugrundeliegenden Kriterien
 - der Betriebsmittel
- Verantwortlichkeiten

- **Externe Firmen**

- Verantwortlichkeiten für
 - Auswahl
 - Festlegung der Sicherheitsrelevanz
 - Regelungen zur Einweisung, Unterweisung der Beschäftigten externe Firmen
 - Kontrolle, Überwachung der externen Firmen
- Berücksichtigung der (Anlagen-) Sicherheit bei der Auswahl externer Firmen
- Regelmäßige Überprüfung

- Umgang mit Speditionen (Verhalten auf Betriebsgelände, Gefahrgut)

Bereich 5 „Sichere Durchführung von Änderungen und Sicherheit bei Anlagenneuplanung“

- **Regelungen zur Ausführung**

- Dokumentation der Regelungen zu den Abläufen
- Verantwortlichkeiten
- Berücksichtigung der Anlagensicherheit im Ablauf
- Regelung zur Einführung neuer Verfahren und Stoffe
- Berücksichtigung der Änderungen in Sicherheitsanweisungen/Arbeits- und Betriebsanweisungen
- Überprüfung

- **Informationsfluss**

- Informationsablauf zwischen Betrieb (Auftraggeber) und Auftragnehmer
- Information der Beschäftigten

- **Sicherheitsrelevanz**

- Kriterien zur Bestimmung der Sicherheitsrelevanz
- Auswirkungen auf übergreifende Systeme (z.B. Stickstoff, Energieversorgung)
- Einfluss auf das Sicherheitskonzept der Anlage
- Verantwortlichkeiten für
 - Einhaltung der Kriterien
 - Aktualisierung der Kriterien

- **Inbetriebnahme**

- Regelungen zur Abnahme und Übergabe
- Verantwortlichkeiten
- Vorgehensweisen für die Inbetriebnahme
- Erfahrungsaustausch zwischen beteiligten Personen vor der Übergabe und Betriebspersonal während des ersten Betriebsjahres
- Dokumentation
- Überprüfung

Bereich 6 „Planung für Notfälle“

- **Erstellung und Fortschreibung von internen Notfallplänen**

- Verantwortlichkeiten
- Kriterien für zugrunde gelegte Szenarien, für den Informationsgehalt
- Aktualisierung (Zeitabstände, anlassbezogen (z.B. Anlagenänderung))
- Dokumentation

- **Durchführung von Notfallübungen**

- Verantwortlichkeiten
- Zeitabstände
- Teilnehmende (alle Beschäftigte, Fremdfirmen, Nachbarschaft, Feuerwehr)
- Umgang mit den Erfahrungen aus den Übungen
- Überprüfung der Umsetzung von Maßnahmen, die sich aus den Erfahrungen der Notfallübungen ergeben
- Dokumentation

- **Kommunikation**

- Verantwortlichkeiten
- Einbeziehung der Beschäftigten
- Aktualität der Meldewege
- Verteilung und Veröffentlichungen von Informationen zur Notfallschutzplanung innerhalb des Betriebsbereiches (und Nachbarbetriebe)
- Information der Öffentlichkeit
- Dokumentation
- Überprüfung

- **Gefahrenabwehr**

- Regelungen der Entscheidungsbefugnisse
- Zusammenarbeit im Notfall
- Hilfsmittel zur Organisation des Notfalles
- Kriterien zur Einstufung von Störungen
- Verantwortlichkeiten

Bereich 7 „Überwachung der Leistungsfähigkeit des Sicherheitsmanagementsystems“

- **Systematische Überwachung**

- Methoden zur Überwachung der Regelungen des Sicherheitsmanagementsystems
- interne/externe Audits
- Abläufe, Verantwortlichkeiten
- Zeitabstände von Audits/Überwachungsmaßnahmen
- Inhalte der Audits/Überprüfungen
- Verantwortlichkeiten für die Durchführung von Folgemaßnahmen aus den Ergebnissen von Audits
- Kontrolle der Umsetzung der Folgemaßnahmen

- **Auditteam**

- Zusammensetzung
- Qualifikation des Auditteams
- Unabhängigkeit

- **Dokumentation**

- Umfang
- Verantwortlichkeiten
- Regelungen zur Weitergabe/Veröffentlichung von Ergebnissen

- **Ereignisse**

- Regelungen zur Erfassung von Störfällen und Beinahestörfällen, Störungen
- Verantwortlichkeiten
- Unternehmenskultur, die Fehler "zulässt"
- Vorgehensweisen zur Klärung von Unfallursachen
- Ableitung von Maßnahmen
- Umsetzung der Maßnahmen
- Weitergabe/Veröffentlichungen
- Überprüfungen/Kontrolle

Bereich 8 „Systematische Überprüfung und Bewertung“

- **Konzept zur Verhinderung von Störfällen**
 - Regelmäßige Überprüfung durch die oberste Leitung
 - Vorgehensweise
 - Zeitabstände
 - Kriterien zur Bewertung der Unternehmenspolitik
 - Unternehmenskultur, allgemein und in der Sicherheitsorganisation
 - Verfolgung der Umsetzung von Änderungen
 - Verantwortlichkeiten

- **Sicherheitsmanagementsystem**
 - Regelmäßige Überprüfung durch die oberste Leitung
 - Vorgehensweise
 - Zeitabstände
 - Kriterien zur Bewertung des Sicherheitsmanagementsystems
 - Überprüfung der Kriterien
 - Überprüfung des Führungsverhalten von Vorgesetzten
 - Verfolgung der Umsetzung von Änderungen
 - Verantwortlichkeiten

- **Informationsfluss**
 - Einbeziehung des Wissens der Beschäftigten
 - Weitergabe der Ergebnisse aus der Überprüfung der Unternehmenspolitik und des Sicherheitsmanagementsystems durch die oberste Leitung an die Beschäftigten
 - Dokumentation
 - Verantwortlichkeiten